



Hoch hinaus!

Eine bäumige Schnitzeljagd

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIFR

Bota Jardin Botanique
de l'Université de Fribourg
Bota Botanischer Garten
der Universität Freiburg

- 1 Forêt tropicale
Tropischer Regenwald
- 2 Plantes tropicales utiles
Tropische Nutzpflanzen
- 3 Régions arides
Trockengebiete
- 4 Plantes protégées
Geschützte Pflanzen
- 5 Zones humides
Feuchtgebiete
- 6 Rocaille
Steingarten
- 7 Alpinum
Alpinum
- 8 Steppe valaisanne
Walliser Felsensteppe
- 9 Roses
Rosen
- 10 Géophytes
Geophyten
- 11 Plantes médicinales
Medizinalpflanzen
- 12 Plantes aquatiques
Wasserpflanzen
- 13 Verger de variétés locales
Sammlung lokaler Obstsorten
- 14 Espaliers
Spaliere

- 15 Collection de sauges
Salbeisammlung
- 16 Système
System
- 17 Arboretum
Arboretum
- 18 Fougères et érables
Farne und Ahorne
- 19 Arbres du passé – Arbres d'avenir
Bäume der Vergangenheit – Bäume der Zukunft
- 20 Plantes subtropicales utiles
Subtropische Nutzpflanzen
- 21 Plantes méditerranéennes
Mittelmeerpflanzen
- 22 Collection de saxifrages
Steinbrechsammlung
- 23 Collection de perlargoniums odorants
Duftpelargoniensammlung



- A Bureau
Büro
- B Pavillon vert
Pavillon vert
- C Cabane des arbres
Waldhaus
- D Compost
Kompost
- E Orangerie
Orangerie
- Tables de pique-nique
Tische für Picknicks
- ♿ Toilettas
Toiletten
- P Parking
Parkplatz
- Général Sherman
General Sherman

Spielanleitung

Herzlich willkommen zur Schnitzeljagd im Botanischen Garten Freiburg! Bitte lies diese Informationen sorgfältig durch, bevor du dich auf den Weg machst.

- Suche die 8 Standorte im Garten und beantworte die Fragen.
- Alle Stationen der Schnitzeljagd sind mit gelben Schildern markiert.
- Bei der Suche helfen dir die Anleitung auf der Rückseite und der Plan.
- Die Fragen lassen sich durch genaues Lesen des Pflanzenschildchen und Beobachten der Pflanzen beantworten.
- Schreib die richtige Antwort bei der entsprechenden Nummer in das Kreuzworträtsel. Die nummerierten Buchstaben ergeben das Lösungswort.
- Im Botanischen Garten wachsen viele besondere Pflanzen. Damit diese nicht beschädigt werden, bleib bitte auf den Wegen. Es dürfen keine Pflanzen, Blumen oder Früchte gepflückt werden.

Nun aber nichts wie los und viel Spass beim Rätseln im Botanischen Garten!

Verlosung

Wenn du das Lösungswort herausgefunden hast, wirf den ausgefüllten Talon in den Briefkasten im Waldhaus (C auf dem Gartenplan). Unter den eingegangenen Lösungen verlosen wir Ende Oktober drei Preise! Tipp: Das Lösungswort ist ein Strauch, der uns mit seinen Blüten und mit seinem feinen Duft verzaubert.

Die Adressdaten werden danach vernichtet und nicht an Dritte weitergegeben.

1								2		
2		1								
3	4									
4										5
5			7							
6	8									
7	6									
8	3									

Lösung	1	2	3	4	5	6	7	8
--------	---	---	---	---	---	---	---	---

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Jardin botanique de l'Université de Fribourg
Botanischer Garten der Universität Freiburg

Chemin du Musée 10
CH-1700 Fribourg
+41 26 300 8886
jardin-botanique@unifr.ch
www.unifr.ch/jardin-botanique

avec le soutien de
mit Unterstützung von

1



Der Grösste

Der Schnitzeljagd beginnt beim Eingang Chemin du Musée. Du stehst direkt vor einem der grössten Bäume im Botanischen Garten, dem Riesenmammutbaum. In der Natur wächst er nur in Kalifornien. Nach dem lateinischen Namen steht der Name der Wissenschaftler, die den Baum als erste beschrieben haben. Wie heisst in diesem Fall der zweite Namensgeber?

Der Riesenmammutbaum ist zu Ehren des Erfinders der Cherokee-Schrift benannt: er hiess Sequoyah. In Cherokee: ᏍᏏᏉᏚ!

2

Die Rostige

Dreh Dich um und geh zum grossen Gebäude. Dort, wo die Mauer einen Knick macht, steht ein Baum mit grossen, lederigen Blättern. Es ist eine Magnolie aus Nordamerika. Sie wächst geschützt an der Mauer. Hier wird es im Winter nicht so kalt wie im Freien. Welche Farbe hat die Unterseite der dunkelgrünen Blätter?



Viele der ca. 350 Magnolienarten stammen aus subtropischen Gebieten. In der Schweiz fühlen sie sich im Tessin besonders wohl.



3

Der Dornige

Folge nun dem langen Gebäude bis Du zu einem Gewächshaus kommst, in dem Pflanzen aus Trockengebieten wachsen. Ganz hinten im Mittelbeet ist ein Arganbaum gepflanzt. Schau Dir seine kleinen dunkelgrünen Blätter an, aber pass auf die vielen Dornen auf! Der Arganbaum wächst heute nur noch in einem Land, in _____.

Der Arganbaum liefert das wertvolle Arganöl. Für die Herstellung von 1 Liter des nussigen Öls braucht es die Jahresernte von 4 bis 5 Bäumen!

4

Das Üppige

Verlasse das Gewächshaus wieder, wende Dich sofort nach links, geh der Hausmauer entlang und weiter nach unten bis zur Orangerie. Durchquere diese und schon bist du im tropischen Regenwald. Tritt ein ins Warme! Im Mittelteil, ganz zuhinterst klettert eine imposante Pflanze mit geschlitzten oder löchrigen Blättern, das Fensterblatt. Sein wissenschaftlicher Name tönt gefährlich!



Die kolbenförmigen, grünlich-gelben Fruchtstände sind etwa so gross wie Maiskolben, werden gegessen und schmecken fein nach Ananas und Banane.

Der Laute

Tritt nun wieder aus dem Regenwald heraus und steig die paar Stufen hoch auf den Kiesweg. Geh zuerst gerade aus, dann rechts zum Seerosenteich, den Weg hoch und weiter geradeaus, bis zu drei grossen runden Tafeln. Gleich daneben steht ein Trompetenbaum mit seinen Blüten, die an dieses Instrument erinnern. Er stammt aus _____.



Die weissen bis blassgelben, glockenförmigen Blüten zeigen im Innern ein rotviolettes Muster und gelbe Flecken, welche die Bestäuber anlocken.

5

6

Die Dunkle

Geh nun bis an den Rand des Gartens und weiter bis zum Zaun. Da steht eine rote Sitzbank. Rechts dahinter siehst Du eine Eibe mit ihren dunkelgrünen Nadeln. Darunter ist es sehr dunkel, so dicht stehen die Äste! Die Eibe wächst auch im Kanton Freiburg.

Stimmt: → N
Stimmt nicht: → G



Aus dem biegsamen, aber bruchfesten Eibenholz wurden im Mittelalter Pfeilbögen und Armbrüste hergestellt.

7

Die Graue

Von der Parkbank aus folgst Du nun dem Kiesweg bis zu einem Brunnen. Genau gegenüber biegst Du in einen Weg mit 7 Stufen. Folge diesem bis zu einem Querweg, biege rechts ab bis links ein kleiner Weg in den Wald abzweigt. Vom nun an begleiten Dich rechteckige Schilder mit einheimischen Pflanzen und Tieren. Auf Nummer 6 wird die _____ vorgestellt.

Schau Dich um! Rund um Dich herum wachsen mächtige Rotbuchen, die im Sommer angenehmen Schatten spenden.



8

Besuche zum Schluss unser Waldhaus, wo Du auch Deine Antwort einwerfen kannst, um an der Verlosung teilzunehmen.



Die Stachelige

Folge dem kleinen Waldweg weiter. Er bringt Dich mit einer scharfen Kurve wieder nach oben auf einen breiten Weg. Dort steht ein grosser, ganz besonderer Nadelbaum: die Spanische Tanne. Auf einer grossen Tafel wird viel über sie erzählt. Sie war sogar schon auf einer Briefmarke verewigt! Welches ist der zweite Buchstabe des Ländernamens auf dieser Briefmarke?

Bei der Spanischen Tanne stehen, wie bei allen Tannen-Arten, die Zapfen aufrecht auf den Ästen. Dies im Gegensatz zu den Fichten, wo die Zapfen hängen.

